

pflichtete sich', den Plan Wissenschaft und Technik 1986 bis zum XI. Parteitag mit 27 Prozent zu realisieren. Die Meisterei 152 gab die Verpflichtung ab, durch Maßnahmen der WAO und aktive Neuererarbeit 4900 Stunden Fertigungszeit einzusparen. Dieses Kollektiv - jeder 2. Werk tätige ist ein Neuerer - stellte sich weiterhin das Ziel, bis zum XI. Parteitag für 50 000 Mark Material einzusparen, indem sie zusätzliche Ersatzteile regenerieren.

Diese breite Mitarbeit der Eisenbahner an der Erschließung von Leistungs- und Effektivitätsreserven ist ein Ergebnis der umfassenden politisch-ideologischen Arbeit der Genossen in den Kollektiven. Die ökonomischen Aufgaben des Betriebes wurden auf die einzelnen Kollektive aufgeschlüsselt, so daß jeder Werk tätige im RAW die einzelnen Kennziffern kennt und mit ihnen arbeiten kann. Das erleichtert zum Beispiel den Parteigruppen, die Verwirklichung aller Vorhaben politisch zu beeinflussen und zu garantieren.

Aufgaben für die ideologische Arbeit

Die Genossen erläutern in den Kollektiven, welche Bedeutung die Erfüllung und Überbietung der Kennziffern für die Erhaltung und Sicherung des Friedens hat, wie jeder Eisenbahner zur ökonomischen Stärkung der Republik beitragen kann und wie notwendig seine Arbeit ist, damit die Eisenbahn die wachsenden Transportleistungen auch künftig realisieren kann. So sorgen die Genossen im RAW „Emst Thälmann“ Halle dafür, daß sie und die Werk tätigen das Kampfprogramm und damit die ökonomische Strategie der Partei als ihre eigene Sache erkennen und bewußt danach handeln.

3. Die ideologische Arbeit ist und bleibt das Herzstück der Parteiarbeit in der Grundorganisation. So zeichnet sich unser Kampfprogramm für das Partei tagsjahr dadurch aus, daß die ökonomischen Aufgaben nicht für sich allein formuliert sind, sondern

diesen die Maßnahmen in der ideologischen Arbeit, zur weiteren Entwicklung der Kampfkraft und zur Sicherung des Parteieinflusses zugeordnet wurden. Dafür ein Beispiel: Die Steigerung der Produktion wurde in den vergangenen Jahren ohne zusätzliche Investitionen erreicht. Wesentlich dazu beigetragen haben die bessere Auslastung der Grundfonds, der Einsatz von 16 Industrierobotern und der leistungsfähige Rationalisierungsmittelbau unseres Betriebes.

Im nächsten Jahr sind an die Werk tätigen im Rationalisierungsmittelbau größere Aufgaben als 1985 gestellt. Der Einsatz der 16 Industrieroboter war nur ein erster kleiner Schritt auf dem Weg zur umfassenden Automatisierung der Produktion. Jetzt steht die Aufgabe, in der Produktion ganze technologische Systeme zu verbinden, rechnergestützte Arbeitsplätze für Konstrukteure und Technologen einzuführen und zur rechnergestützten Vorbereitung und Lenkung der Produktion schrittweise überzugehen.

Dazu bedarf es einer umfassenden ideologischen Arbeit in den Kollektiven, die die neuen, sich auf Mikroelektronik und Robotertechnik stützenden Technologien entwickeln, in die Produktion einführen und damit arbeiten. Beratungen der Parteigruppe, Zusammenkünfte der Genossen mit den Werk tätigen, Foren und andere Veranstaltungen sollen uns helfen, die Kollektive auf die neuen Technologien vorzubereiten, ihnen die politische Bedeutung der neuen Technik bewußt zu machen.

Dazu erhalten Genossen Parteaufträge, vor den Werk tätigen aufzutreten, die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben im Territorium zu entwickeln oder die Jugendforscherkollektive der FDJ in diese Arbeit einzubeziehen und zu unterstützen. Im Kampfprogramm für 1986 wurde die Aufgabe gestellt, durch ein niveauvolles innerparteiliches Leben die Rolle und Ausstrahlungskraft der Genossen weiter zu erhöhen, um die hohen Kampfziele im Ra-

Leserbriefe

nen, wie zum Beispiel FDGB, DSF und FDJ, und nicht zuletzt auch im Reservistenkollektiv und in der Kampfgruppe erhöht werden.

So waren für die Bewältigung der höheren Anforderungen an die Kampfkraft unserer APO und unserer gesamten Parteiorganisation die persönlichen Gespräche eine wertvolle Hilfe. Die Wirksamkeit unserer Genossen beim Kampf zur weiteren politischen, ökonomischen und militärischen Stärkung der DDR wurde erhöht.

Günter Schünemann
APO-Sekretär
im VEB Splittwerk Röcknitz/Hohnstädt

Unsere Kommission trug zum Erfolg bei

Seit einigen Jahren besteht in der Parteiorganisation des Betriebsteiles Zwickau im Bahnbetriebswerk Reichenbach eine Parteikommission Ordnung, Disziplin und Sicherheit. Darin sind in der politischen und in der fachlichen Arbeit erfahrene und bewährte Mitarbeiter tätig. Dazu gehören Triebfahrzeugführer des Strecken- und Rangierdienstes, Triebfahrzeugwarte, Instrukteure für Triebfahrzeugdienst und Elektromechaniker.

Die Kommission wird von einem Parteileitungsmittglied geleitet. Sie arbei-

tet auf der Grundlage von Halbjahresarbeitsplänen. Diese Pläne beinhalten Schwerpunktaufgaben zur Durchsetzung von Ordnung, Disziplin und Sicherheit. Sie erfassen für alle Bereiche des Betriebsteiles eine Vielfalt von Aufgaben. Sie werden in der Parteileitung beraten und von ihr bestätigt. Hauptinhalt der Kommissionsarbeit ist die politisch-ideologische Arbeit. Sie zielt auf eine den Aufgaben entsprechende Erziehungsarbeit in allen Dienstplangemeinschaften und Arbeitskollektiven. Sie fördert die Vor-